Sozialministerin Carolina Trautner: „Digitalisierte Angebote bereichern den Alltag älterer Menschen“ – Senioren

25. November 2021

„Digitalisierung ist für ältere Menschen wichtig und interessant“, sagt Bayerns **Sozialministerin Carolina Trautner** und weiter: „Die Nutzung digitaler Dienste ermöglicht mehr Austausch mit den Mitmenschen und unterstützt ein selbstbestimmteres Leben auch im Alter. Digitalisierung erleichtert den Alltag und bietet eine Vielzahl von Chancen für mehr Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Deshalb ist die Unterstützung durch die bayernweite Vernetzung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus den verschiedenen Bereichen der Seniorenarbeit ein wichtiger Baustein, um älteren Menschen die digitale Welt näher zu bringen.“

Die Digitalisierung ist nicht nur gesamtgesellschaftlich gesehen ein wichtiges Zukunftsthema. Gerade auch im Alter bieten sich viele neue Möglichkeiten und Erleichterungen im Alltag, das hat nicht zuletzt die Corona-Pandemie gezeigt. Ehren- oder hauptamtlich Beschäftigte in der Seniorenarbeit spornen zunehmend ältere Menschen bei der Bedienung von digitalen Geräten an. Zum 1. November 2021 hat die bayernweite Landesstelle „MuT-Profis“ – das gfi-Netzwerk ihre Arbeit aufgenommen, um haupt- oder ehrenamtliche Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in ihrer Arbeit zu unterstützen.

Das Netzwerk beschäftigt sich mit den Fragen: Wie können wir älteren Menschen die digitale Welt nahebringen? Wie können wir Ängste und Vorurteile bei der Benutzung digitaler Medien nehmen und deren Vorteile auch im Alltag vermitteln? „Der Austausch über die gemachten Erfahrungen der vielen Multiplikatorinnen und Multiplikatoren sind für die Seniorenarbeit von unschätzbarem Wert. Es ist wichtig, sich mit anderen zu vernetzen, um voneinander zu lernen und zu profitieren. Hier bieten die „MuT-Profis wertvolle Unterstützung“, betont Trautner.

MuT ist ein Akronym für „Medien- und Technik“ und steht gleichzeitig für die Neugierde älterer Menschen, die digitale Welt für sich zu entdecken. Künftig werden Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus den verschiedenen Bereichen der Seniorenarbeit hier Austauschmöglichkeiten und Schulungsangebote erhalten, um ältere Menschen zielgruppengerecht und wohnortnah im Umgang mit neuen Technologien zu unterstützen. Hierzu soll ein bayernweites Netzwerk rund um das Thema „Digitalkompetenzen im Alter“ aufgebaut werden.

Trägerin der neuen Landesstelle ist die Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi) gGmbH. Für den Betrieb der „MuT-Profis“ wird die gfi gGmbH durch das Bayerische Sozialministerium bis zunächst 31. Dezember 2022 mit insgesamt rund 75.000 Euro gefördert.

Weitere Informationen unter MuT-Profis – das gfi Netzwerk